

Jahresbericht 2024

Lokale Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße

LAG Region an der Romantischen Straße e.V.
Feuchtwanger Straße 16
91583 Schillingsfürst

Telefon: 09868 – 9597591
E-Mail: lag@gemeinsam.bayern
Internet: www.gemeinsam.bayern



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)
Projektbetreuung durch die LAG Region an der Romantischen Straße e.V.

Inhalt

1. Termine 2024	3
2. Verein LAG Region an der Romantischen Straße	5
2.1. Organisationsstruktur und Entscheidungswege	5
2.2. Vorstand	6
2.3. Mitglieder.....	6
2.4. Steuerkreis.....	6
2.5. Fachbeirat	8
2.6. Geschäftsstelle.....	9
3. Projekte	11
3.1. Projekteinweihungen.....	11
3.2. Projektstatistiken.....	22
4. Öffentlichkeitsarbeit.....	25
4.1. Internetauftritt	25
4.2. Social Media-Auftritt	25
4.3. Teilnahme an Messen und Ausstellungen.....	25
4.4. Pressearbeit.....	26
4.5. Newsletter	26
5. Termine, Qualifikation und Vernetzung LAG-Management.....	26

1. Termine 2024

23.01.2024 **3. Steuerkreissitzung Förderphase 2023/2027** in Wörnitz-Erzberg
Beschlossene Projekte:

- ▶ Einzelprojekt: Sinnbronner Stockschießbahn
Projektträger: Sportverein Sinnbronn e.V.
Gesamtnettkosten ca. 68.340 €
Fördersatz: 60 % ca. 41.004 €
- ▶ Einzelprojekt: Inwertsetzung und Reaktivierung Obermühle Bettenfeld
Projektträger: Alexander Lang
Gesamtnettkosten ca. 208.600 €
Fördersatz: 60 % ca. 125.140 €
- ▶ Unterstützung Bürgerliches Engagement Förderphase 2015-2022
Ein Hostel für Greifvögel in Diebach-Unteroestheim
Projektträger: Andreas Ritz
Gesamtnettkosten ca. 5.000 €
Fördersatz 70 % max. 2.500 €

25.04.2024 **4. Steuerkreissitzung Förderphase 2023/2027** in Schillingsfürst
Beschlossene Projekte:

- ▶ Einzelprojekt: Hühnermobil und Frischeinudeln
Projektträger: Matthias Wildermann
Gesamtnettkosten ca. 20.200 €
Fördersatz 40 % ca. 8.100 €
- ▶ Einzelprojekt: Aktivpfad im Mutschachwald
Projektträger: Große Kreisstadt Dinkelsbühl
Gesamtnettkosten ca. 55.500 €
Fördersatz 60 % ca. 33.300 €
- ▶ Einzelprojekt: Boulderraum in Rothenburg
Projektträger: Deutscher Alpenverein Sektion Rothenburg o.d.T.
Gesamtnettkosten ca. 388.211 €
Fördersatz 40 % ca. 155.284 €

18.07.2024 **5. Steuerkreissitzung Förderphase 2023/2027** in Ohrenbach
Beschlossene Projekte:

- ▶ Einzelprojekt: Unterstützung Bürgerengagement
Projektträger: LAG Region an der Romantischen Straße e.V.
Gesamtnettkosten ca. 55.556 €
Fördersatz 90 % ca. 50.000 €

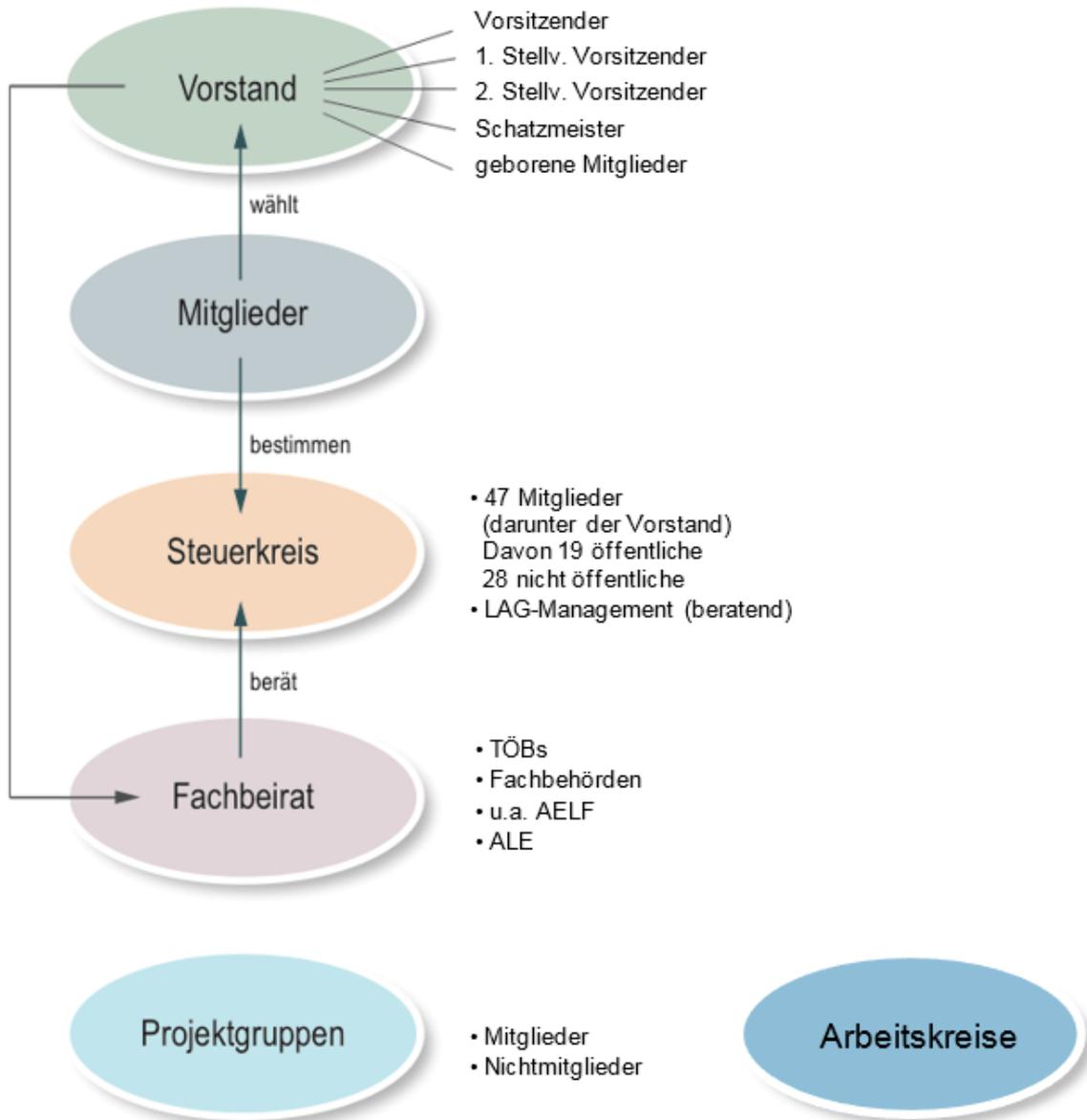
- ▶ Einzelprojekt: Kulturgüter aus Stein
Projektträger: LAG Region an der Romantischen Straße e.V.
Gesamtnettkosten ca. 64.700 €
Fördersatz 60 % ca. 38.800 €
- ▶ Einzelprojekt: Eine Kapelle für Aichau
Projektträger: Kapelle Aichau e.V.
Gesamtnettkosten ca. 129.700 €
Fördersatz 60 % ca. 77.820 €
- ▶ Einzelprojekt: Bürgerbox für Feuchtwangen
Projektträger: Stadt Feuchtwangen
Gesamtnettkosten ca. 33.500 €
Fördersatz 60 % ca. 20.100 €
- ▶ Einzelprojekt: Bürgerrufbus Region Rothenburg
Projektträger: Verwaltungsgemeinschaft Rothenburg o.d.T.
Gesamtnettkosten ca. 130.720 €
Fördersatz 60 % ca. 78.430 €
- ▶ Einzelprojekt: Pumptrack-Anlage Schopfloch
Projektträger: Markt Schopfloch
Gesamtnettkosten ca. 246.400 €
Fördersatz 60% ca. 147.840 €

29.10.2024 **6. Steuerkreissitzung Förderphase 2023/2027** in Steinsfeld
Beschlossene Projekte:

- ▶ Einzelprojekt: Bogensporthalle der Bogenfreunde Dinkelsbühl e.V.
Projektträger: Bogenfreunde Dinkelsbühl e.V.
Gesamtnettkosten ca. 362.040 €
Fördersatz 60 % ca. 182.840 €
- ▶ Einzelprojekt: Tiny Oskar
Projektträger: Theresa Rößler
Gesamtnettkosten ca. 185.850 €
Fördersatz 40 % ca. 75.000 €
- ▶ Einzelprojekt: Einrichtung und Ausstattung Dorfgemeinschaftshaus
Projektträger: Gemeinde Ohrenbach
Gesamtnettkosten ca. 75.505 €
Fördersatz 60 % ca. 38.040 €

2. Verein LAG Region an der Romantischen Straße

2.1. Organisationsstruktur und Entscheidungswege



Organigramm der LAG Region an der Romantischen Straße

2.2. Vorstand

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vereinsvorsitzender: Herbert Lindörfer
Erster Stellvertreter: Johannes Hellenschmidt (Bürgermeister Gemeinde Ohrenbach)
Zweiter Stellvertreter: Peter Köhnlechner (Bürgermeister der Gemeinde Insingen)
Schatzmeister: Werner Schuster (Bürgermeister der Gemeinde Windelsbach)
und den Oberbürgermeistern und Bürgermeister/innen der Mitgliedskommunen als geborene Mitglieder sowie der Geschäftsführerin der LAG als nicht stimmberechtigtes Mitglied.

Als Kassenprüfer fungieren Herr Karl Beck und Herr Rudolf Glas.

Sitzungen des Vereins:

Insgesamt fanden seit der Gründung folgende 18 Vorstandssitzungen statt:

Windelsbach 9/15, Wörnitz 1/16, Diebach 4/16, Neusitz 6/16 und Colmberg 10/16
Wörnitz 5/17, Schopfloch 7/17, Schillingsfürst 1/18, Buch am Wald 4/18, Neusitz 11/18,
Feuchtwangen 7/19, Schillingsfürst 11/19, Schillingsfürst 1/20, Oberscheckenbach 11/20,
Dinkelsbühl 06/2021, Feuchtwangen 01/2022, Schopfloch 02/2023 und Ohrenbach 07/2024.

2.3. Mitglieder

Im Jahr 2024 hat sich die Zahl der Mitglieder erfreulicher Weise erhöht. Acht neue Mitglieder wurden aufgenommen. Somit setzt sich der Verein aus 19 Gebietskörperschaften und 105 Vertreter*innen privater Sozioökonomischer Interessen (nicht öffentlicher Sektor) (z.B. Vereine, Unternehmen, Privatpersonen etc.) – insgesamt 124 Mitgliedern – zusammen.

An der zehnten Mitgliederversammlung am 20. Februar 2024 haben 50 Personen teilgenommen, davon waren 46 stimmberechtigte Mitglieder.

Folgende Mitgliederversammlungen fanden bisher statt:

Schillingsfürst 2015, Dinkelsbühl 2016, Colmberg 2017, Ohrenbach 2018, Feuchtwangen 2019, Feuchtwangen 2020, Schnellendorf-Gailroth 2021, Schillingsfürst 2022, Colmberg 2023, Wettringen 2024.

Mitgliederentwicklung: 2017 vier Austritte, drei Eintritte; 2018 vier Austritte, drei Eintritte; 2019 ein Eintritt; 2020 neun Eintritte, ein Austritt; 2021 sechs Eintritte, ein Austritt; 2022 fünf Austritte, 2023 drei Eintritte; 2024 zwei Austritte, acht Eintritte.

2.4. Steuerkreis

Der Steuerkreis ist das LAG-Entscheidungsgremium und entscheidet darüber, ob ein Projekt mit der LES vereinbar ist und somit über LEADER gefördert werden soll.

Seit den letzten Neuwahlen (durchgeführt am 20.02.2024 und einer Ergänzungswahl am 29.10.2024) setzt sich der Steuerkreis wie folgt zusammen:

28 Vertreter*innen privater Sozioökonomischer Interessen (nicht öffentlichen Sektor)

Name	Vorname	Interessengruppe
Ammon	Rüdiger	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Beck	Karl	2 Tourismus/Bildung/Kunst, Kultur und Geschichte
Beckler	Lothar	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Brand	Karl-Heinz	5 Land- u. Forstwirtschaft/Naturschutz und Umwelt
Breitinger	Jutta	2 Tourismus/Bildung/Kunst, Kultur und Geschichte
Fink	Stefan	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Fischer	Walter	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Haager	Bernhard	3 Soziales/Jugend/Senioren/Teilhabe
Hilbel	Elisabeth	3 Soziales/Jugend/Senioren/Teilhabe
Hochbauer	Georg	3 Soziales/Jugend/Senioren/Teilhabe
Hübner	Stefan	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Dr. Karrer	Uta	2 Tourismus/Bildung/Kunst, Kultur und Geschichte
Kern	Karl-Heinz	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Köhnert	Lisa	3 Soziales/Jugend/Senioren/Teilhabe
Korn	Erna	5 Land- und Forstwirtschaft/Naturschutz und Umwelt
Kraft	Peter	3 Soziales/Jugend/Senioren/Teilhabe
Krauß	Ulrich	5 Land- u. Forstwirtschaft/Naturschutz und Umwelt
Kreismeyer	Tobias	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Lindörfer	Herbert	2 Tourismus/Bildung/Kunst, Kultur und Geschichte
Matthes	Kristof	6 Regionale Entwicklung/Verbesserung der Lebensqualität auf dem Land
Reuther	Franziska	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Dr. Schneider	Karl-Heinz	2 Tourismus/Bildung/Kunst, Kultur und Geschichte
Schöller	Herbert	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Sindel	Ilonka	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Striffler	Jutta	4 Wirtschaft/Handwerk/Regionalvermarktung
Unbehauen	Christian	2 Tourismus/Bildung/Kunst, Kultur und Geschichte
Vogel	Edith	3 Soziales/Jugend/Senioren/Teilhabe
Wack	Markus	5 Land- u. Forstwirtschaft/Naturschutz und Umwelt

19 öffentliche Vertreter*innen

Gemeinde	Name
Gemeinde Adelshofen	Herr Bürgermeister Johannes Schneider
Gemeinde Buch am Wald	Herr Bürgermeister Friedrich Priester
Markt Colmberg	Herr Bürgermeister Wilhelm Kieslinger
Gemeinde Diebach	Frau Bürgermeisterin Gabriele Hofacker
Stadt Dinkelsbühl	Herr Oberbürgermeister Dr. Christoph Hammer
Stadt Feuchtwangen	Herr Bürgermeister Patrick Ruh
Gemeinde Gepsattel	Herr Bürgermeister Gerd Rößler
Gemeinde Geslau	Herr Bürgermeister Richard Strauß
Gemeinde Insingen	Herr Bürgermeister Peter Köhnlechner
Gemeinde Neusitz	Herr Bürgermeister Manuel Döhler
Gemeinde Ohrenbach	Herr Bürgermeister Johannes Hellenschmidt
Stadt Rothenburg o.d.T.	Herr Oberbürgermeister Dr. Markus Naser
Stadt Schillingsfürst	Herr Bürgermeister Michael Trzybinski
Gemeinde Schnelldorf	Herr Bürgermeister Tobias Strauß
Markt Schopfloch	Herr Bürgermeister Oswald Czech
Gemeinde Steinsfeld	Frau Bürgermeisterin Margarita Kerschbaum
Gemeinde Wettringen	Herr Bürgermeister Matthias Rößler
Gemeinde Windelsbach	Herr Bürgermeister Werner Schuster
Gemeinde Wörnitz	Frau Bürgermeisterin Friederike Sonnemann

Folgende Steuerkreissitzungen fanden seit der Gründung statt:

Feuchtwangen (10/15), Ohrenbach (2/16), Wettringen (5/16), Insingen (9/16), Gailroth (11/16), Feuchtwangen (2/17), Rothenburg (5/17), Adelshofen (7/17), Lauterbach (9/17), Gebstadel (1/18), Steinsfeld (4/2018), Dinkelsbühl (11/2018), Windelsbach (2/19), Insingen (7/19), Lauterbach (1/20), Feuchtwangen (09/20), Rothenburg o.d.T. (09/21), Insingen (04/22), Schillingsfürst (07/22), Colmberg (01/23), Neusitz-Schweinsdorf (06/23), Diebach-Unteroestheim (10/23).

Im Jahr 2024 fanden vier Steuerkreissitzungen statt: Am 23.01.2024 in Wörnitz-Erzberg, am 25.04.2024 in Schillingsfürst, am 18.07.2024 in Ohrenbach und am 29.10.2024 in Steinsfeld. Bei allen Sitzungen war die Beschlussfähigkeit gegeben.

2.5. Fachbeirat

Der Fachbeirat aus 16 Bereichen steht dem LAG-Management und dem Steuerkreis beratend zur Seite.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Herr Bernd Nagel
Amt für Ländliche Entwicklung	Herr Wolfgang Neukirchner, Frau Marlene Hutschik
Bayerischer Bauernverband AN	Herr Frank Strauß
Touristikverband Romantisches Franken	Frau Regina Bremm
Arbeitsgemeinschaft Romantische Str.	Herr Jürgen Wünschenmeyer
Wirtschaftsförderung Lkr. Ansbach	Herr Thomas Merkel, Herr Ekkehard Schwarz
Regionalentwicklung Lkr. Ansbach	Frau Andrea Denzinger
Kreisentwicklung, Lkr. Ansbach	Herr Bernd Strobel
Naturpark Frankenhöhe	Frau Johanna Sieger
Bezirk Mittelfranken	Frau Dr. Annett Haberlah-Pohl
Regierung von Mittelfranken	Frau Dr. Katrin Leuzinger (SB 2) Frau Eva Reitzlein (SB 6)
Handwerkskammer	Frau Dr. Kristina Zehmer
IHK	Frau Karin Bucher
Bayerische Bauakademie	Frau Gabriela Gottwald
Hochschule Ansbach	Prof. Dr.-Ing. Sascha Müller-Feuerstein
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Fachbereich Regionalentwicklung	Prof. Dr. Manfred Geißendörfer

2.6. Geschäftsstelle

Seit 21. Januar 2021 ist die Geschäftsstelle der LAG in Schillingsfürst. Die Geschäftsstelle wird seit 2015 von Frau Pia Grimmeißen-Haider geleitet.

Unterstützt wird sie in ihrer Arbeit von Frau Gerda Weinberger in Teilzeit mit 30 Stunden pro Monat.

Kontakt:

LAG Geschäftsführung
Pia Grimmeißen-Haider

Feuchtwanger Straße 16 c
91583 Schillingsfürst

Telefon: 09868 – 9597591

E-Mail: lag@gemeinsam.bayern

Internet: www.gemeinsam.bayern



Vorstandsvorsitzender Herbert Lindörfer und
Geschäftsführung Pia Grimmeißen-Haider

Anerkennung für die Förderphase 2023 – 2027

Am 30. Mai 2023 ging vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der Bescheid zur Anerkennung für die neue LEADER-Förderphase 2023 – 2027 ein:

Der Verein Lokale Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße e.V. wird für die Förderperiode 2023 - 2027 als Lokale Aktionsgruppe (LAG) gem. Art. 31 ff, Verordnung (EU) 2021/1060 anerkannt. Infolge der Anerkennung ist die LAG dazu befugt, Projekte zur Umsetzung ihrer Lokalen Entwicklungsstrategie für eine LEADER-Förderung auszuwählen und auch eine Förderung für eigene Projekte zu beantragen.

Der Bescheid wurde am 25.05.2023 erteilt und für die Förderphase 2023 - 2027 wurde die LAG mit einem Budget von 1.764.000 € für die gesamte Förderphase ausgestattet.

Mit dem LAG-Management und den 17 beschlossenen Projekte sind bereits ca. 1.467.250 € gebunden.

Die Einwohnerzahl in der gesamten Region hat sich von 61.103 Einwohnern am 31.12.2015 auf 63.319 Einwohner am 31.12.2022 um 2.216 Einwohner gesteigert.

Rückblick Förderphase 2015 - 2022

Die LAG Region an der Romantischen Straße e.V. wurde in der Förderphase 2015 – 2022 mit einem Budget von 1.558.000 € ausgestattet.

Durch den Bayerntopf am Ende der Förderphase flossen insgesamt fast 2,66 Mio. € Fördergelder in die Region. Dies löste Gesamtausgaben von ca. 6,5 Mio. € aus.

Insgesamt wurden 37 Einzelprojekte, 9 Kooperationsprojekte mit vier zusätzlichen Teilprojekten und 24 Einzelmaßnahmen zur Unterstützung des Bürgerlichen Engagements in der Region gefördert.

Neue Förderphase 2023 - 2027

In der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) wurden folgende neuen Entwicklungs- und Handlungsziele festgesetzt:

EZ 1 Tourismusangebote ausbauen und vernetzen und das kulturelle Erbe erhalten	EZ 2 Den demographischen Wandel gestalten und soziale Alters- und Gesellschaftsgruppen sichern	EZ 3 Region als Standort für nachhaltige regionale Wirtschaftskreisläufe etablieren	EZ 4 Die Lebensqualität für alle nachhaltig sichern und verbessern
HZ 1.1 Tourismusangebote vernetzen und gemeinsam bedarfsgerecht ausbauen	HZ 2.1 Neue Kommunikations- und Betreuungsformen etablieren, Inwertsetzung lokaler Raumpotenziale	HZ 3.1 Partnerschaften zwischen Erzeugern und Verbrauchern fördern	HZ 4.1 Kooperationen, Netzwerke und Ehrenamt zur Verbesserung der Lebensqualität stärken
HZ 1.2 Durch Kooperationen die Kunst- und Kulturangebote stärken	HZ 2.2 Mobilität für alle ermöglichen	HZ 3.2 Regionalvermarktung fördern und professionalisieren	HZ 4.2 Den regionalen Beitrag zum Klimaschutz erhöhen
HZ 1.3 Die Geschichte pflegen und erlebbar machen	HZ 2.3 Soziale Innovationen, sozialen Zusammenhalt und Inklusion fördern	HZ 3.3 Traditionelles Handwerk erhalten und auch touristisch nutzen	HZ 4.3 Erhalt und Förderung der Kulturlandschaft, Sicherung von Biodiversität und Artenvielfalt

3. Projekte

3.1. Projekteinweihungen

Rook-Bräu Wildenholz



Seit Mai 2024 entstehen im Schnelldorfer Ortsteil Wildenholz handwerklich gebraute Bierspezialitäten, die vollständig ohne technisch - industrielle Behandlung auskommen und vor Ort in Mehrwegflaschen und Mehrwegfässer abgefüllt werden. Egal ob „Will-Hell-zer“-Bier, Sommerseidla oder „Hard-Rook“- Bockbier, das Ergebnis der Brauerei Rook überzeugt durch authentischen Geschmack.

Die Einweihung fand am 30. Mai 2024 statt.
Projektträger: Christian Rook.
Für das Projekt wurde am 12.01.2023 LEADER-Fördermittel von 200.000 € bewilligt.

Bewegung und Begegnung im Marienhof

In Schillingsfürst entstand auf fast 2.000 m² ein zentraler Treffpunkt für alle Familien, Bürger und Besucher der Stadt. Während der Einweihung am 25. Oktober 2024 testeten zahlreiche Gäste das umfangreiche Angebot an Fitness-, Sport und Spielgeräten.

Projektträger: Stadt Schillingsfürst.
Für die Maßnahme wurde am 29.03.2023 eine LEADER-Förderung von 124.673 € bewilligt.



E-Ladepark Schnelldorf



Am 15. November 2024 wurde in Schnelldorf der neue E-Ladepark eingeweiht. Ausgestattet ist er mit 12 Schnellladesäulen sowie sanitären Einrichtungen und Aufenthaltsmöglichkeiten, in denen sich die Fahrer während des Ladevorgangs an Verkaufsautomaten mit regionalen Produkten eindecken können.

Projektträger: BKP GmbH & Co. KG, Gailroth-Schnelldorf.
Für das Projekt wurde am eine LEADER-Förderung in Höhe von 200.000 € bewilligt.

Kantine sucht Region

Am 25.07.2024 fand ein Presstetermin zur Übergabe des Endberichts zum Koop. Projekt *Kantine sucht Region* im Bezirksrathaus statt.

Der Schlussbescheid über 71.223,40 € ging am 02.08.2024 ein.



© Andrea Winter/Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

3.2 Projekte der Förderphase 2023 - 2027

Ein Bergmäher für das Taubertal

Das Taubertal mit seinen Seitentälern gehört zu den eindrucksvollsten Kulturlandschaften Süddeutschlands. Es weist ein äußerst vielfältiges Mosaik unterschiedlicher Lebensräume auf. Die wertvollen Magerrasen auf den Steilhangflächen sind aus den ehemals für Weinbau genutzten Flächen entstanden. Nach Aufgabe des Weinbaus wurden die Flächen zum Heumachen als Futter für das Vieh genutzt. Da es zu aufwendig war, Dünger auf diesen steilen Flächen auszubringen, entstanden über die Jahrzehnte die wertvollen Magerrasen. Um diese zu erhalten ist eine Mahd mit anschließendem Abtransport des Mähgutes zwingend notwendig.

In Tauberscheckenbach haben sich drei Landwirte und Landschaftspfleger zusammengetan und die DPL-GbR (**D**rei-**P**flegen-**L**andschaft) gegründet. Mit einem modernen und für Steilhänge geeigneten Bergmäher mit entsprechendem Zubehör will die GbR vor allem die Steilhänge im Taubertal, aber auch Gemeindeflächen und Streuobstwiesen in der Umgebung pflegen.

Das Entscheidungsgremium hat am 12. Oktober 2023 eine Förderung der Maßnahme beschlossen. Für das Projekt wurde am 13.11.2023 eine LEADER-Förderung in Höhe von 33.779,56€ bewilligt.



Inwertsetzung Gemeindehaus Vorderbreitenthann



Das ehemalige Schulhaus im Feuchtwanger Ortsteil Vorderbreitenthann wurde zuletzt von der Evang. Kirche als Gemeindehaus genutzt. Die Kirche hat das Anwesen verkauft. Die neuen Eigentümer, die Eheleute Sarah und Manuel Schneider, planen einen Teil der Immobilie zu einem Veranstaltungscafé umzubauen. Einer der wichtigsten Punkte bei der Sanierung ist die Vergrößerung des Saales, um ihn für Hochzeiten, Geburtstage, Firmen- und Vereinsfeiern, Tagungen, sowie Seniorenkreise und Gottesdienste interessant zu machen und auch zu vermieten.

Das Gebäude aus den 20er-Jahren mit dem Glockenturm und einer immer noch funktionsfähigen Glocke bekommt einen neuen Stellenwert und wird somit auch weiter erhalten. Diese Inwertsetzung des lokalen Raumpotentials ist vorbildlich.

In der Steuerkreissitzung vom 12. Oktober 2023 wurde einer Förderung der Maßnahme zugestimmt. Für das Projekt wurde am 13.11.2024 eine LEADER-Förderung in Höhe von 41.680 € bewilligt.

Tauberzeller Honig-Schleuder-Straße



Imkerei ist Klimaschutz. Ohne Bienen würden die Erträge von bis zu drei Vierteln der Nutzpflanzen stark schrumpfen. Viele Kleinimker leisten somit einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz (Biodiversität). Die vollautomatische Honig-Schleuderstraße in Tauberzell wird zur rationellen Arbeit auch für kleinere Imkereien zur Verfügung stehen. Sie erleichtert die mühevollen und zeitaufwändige Arbeit des Handschleuderns und gewährleistet die Einhaltung der Hygiene-Richtlinien (HACCP), denn so wird nicht mehr in Privaträumen (wie z.B. Privatküchen, Garagen) geschleudert.

Das Projekt wurde am 12. Oktober 2023 im Steuerkreis vorgestellt und beschlossen.

Sinnbronner Stockschießbahn

Der SV Sinnbron e.V. plant auf seinem Sportgelände den Neubau von zwei ganzjährig nutzbaren Stockschießbahnen und einer Boule/Boccia-Bahn. Die Bahnen werden mit einer Flutlichtanlage ausgestattet, die auch eine abendliche Nutzung ermöglicht. Für die jüngeren Besucher soll ein altersgerechtes Spielgerät für Kinder ab drei Jahren errichtet werden, das Eltern und Kinder zum Verweilen einlädt. Die Anlage wird durch Bänke und eine Sitzgarnitur ergänzt. Die Bahnen unterstützen ein vielfältiges Sport- und Freizeitangebot für alle Generationen in der Region. Es entsteht ein Ort, der Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft erlebbar macht.



Das Projekt wurde am 23. Januar 2024 dem Entscheidungsgremium vorgestellt. Eine Förderung der Maßnahme wurde am gleichen Tag beschlossen.

Inwertsetzung und Reaktivierung der Obermühle in Bettenfeld



Die Obermühle in Bettenfeld ist ein einzigartiges Denkmal der regionalen Handwerks- und Technikgeschichte. Am Ortsrand von Bettenfeld gelegen, kann hier die altdeutsche Mahltechnik in einer authentischen Umgebung mit dem Wasserrad erhalten und der interessierten Öffentlichkeit präsentiert werden – eine Konstellation, die sonst fast nur noch in Freilandmuseen bestaunt werden kann. Im Rahmen eines ambitionierten Restaurierungsprojekts wird dieses kulturell wertvolle Denkmal vom Besitzer umfassend instandgesetzt, um dieses historische Erbe zu bewahren und für künftige Generationen erleb-

bar zu machen.

Vom Entscheidungsgremium wurde am 23. Januar 2024 eine Förderung der Maßnahme beschlossen.

Boulderraum in Rothenburg ob der Tauber



Die Sektion Rothenburg ob der Tauber 1903 e.V. im Deutschen Alpenverein e.V. plant die Errichtung eines modernen Boulderraums. Ein bestehendes Lagergebäude wird zu einer funktionellen Boulderhalle umgebaut. Die Innenraumgestaltung sieht die Installation moderner Kletterwände mit Griffen sowie den Einbau hochwertiger Fallschutzmatten vor, die so ein sicheres Bouldern ermöglichen. Die neue Boulderhalle wird nicht nur einen sportlichen Mehrwert schaffen, sondern auch langfristig die Attraktivität des ländlichen Raums für Jugendliche und Familien steigern.

Das Projekt wurde am 25. April 2024 in der Sitzung des Entscheidungsgremiums beschlossen.

Aktivpfad im Mutschachwald

Im Dinkelsbühler Stadtwald Mutschach soll ein moderner Sport- und Wanderpfad für alle Generationen entstehen. Der Rundkurs erstreckt sich über ca. 4,4 Kilometer und umfasst 13 abwechslungsreiche Stationen, die unterschiedliche sportliche und koordinative Herausforderungen bieten. Die Ausstattung umfasst Outdoor-Sportgeräte, Stationsschilder mit Anleitungen zur Gerätenutzung sowie eine Tisch- und Bankgruppe, die sowohl als Rastplatz als auch als Treffpunkt dient.

Das Projekt wurde vom Steuerkreis am 25. April 2024 beschlossen.



Hühnermobill und Frischeinudeln



Geplant ist die Anschaffung eines Hühnermobils für bis zu 80 Legehennen sowie einer Nudelmaschine mit Zubehör, um Nudeln aus eigenen Eiern und eigenem Dinkelmehl herzustellen. Das Hühnermobil ermöglicht eine flexible und artgerechte Haltung der Hühner, da der mobile Stall ohne großen Aufwand auf unterschiedliche Flächen versetzt werden kann. Die Tiere haben somit stets Zugang zu frischen Grünflächen. Die frisch gelegten Eier werden direkt vermarktet. Eier, die nicht verkauft werden, finden in der geplanten Nudelproduktion eine sinnvolle Weiterverwendung.

Das Projekt unterstützt die Nahversorgung mit regionalen Lebensmitteln, stärkt die Verbindung zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern und wurde vom Entscheidungsgremium am 25. April 2024 beschlossen.

Pumptrack-Anlage Schopfloch



In der Marktgemeinde Schopfloch soll für Kinder, Jugendliche und alle Sportbegeisterten aus nah und fern auf einer Gesamtfläche 3.400 qm eine 800 qm große asphaltierte Pumptrack-Anlage entstehen. Der Pumptrack wird mit klassischen Elementen aus dem BMX-Race-Sport ausgestattet und bietet den Fahrern ideale, wetterunabhängige Möglichkeiten der Benutzung.

Vom Entscheidungsgremium wurde am 18. Juli 2024 eine Förderung der Maßnahme beschlossen.

Bürgerbox für Feuchtwangen

Die Stadt Feuchtwangen plant als erste Kommune im Landkreis Ansbach die Implementierung einer Bürgerservice-Box. Diese innovative Lösung zielt darauf ab, den Bürgerservice durch die Bereitstellung eines modernen, flexiblen Abholsystems für Ausweisdokumente zu verbessern. Die Box ermöglicht es den Einwohnerinnen und Einwohnern, Personalausweise und Reisepässe bequem und unabhängig von den regulären Öffnungszeiten des Bürgeramtes abzuholen. Zudem bietet sie die Möglichkeit, abgelaufene Dokumente sicher zu entsorgen. Das Projekt wurde in der Sitzung des Entscheidungsgremiums vom 18. Juli 2024 beschlossen,



Eine Kapelle für Aichau



Im Feuchtwanger Ortsteil Aichau plant der neu gegründete Verein Kapelle Aichau e.V. ein bedeutsames Bauprojekt: eine Kapelle. Als Ort der Andacht, Besinnung und Begegnung soll sie auch die tief verwurzelten Werte der Dorfgemeinschaft Aichau: Glaube, Heimatliebe, Naturverbundenheit und Gemeinschaftssinn“ symbolisieren.

Die Kapelle wird im traditionellen fränkischen Baustil errichtet und mit einem Glockenturm ausgestattet. Im Innenraum der Kapelle finden rund 40 Personen Platz. Ergänzend wird ein naturnaher Bibelgarten mit

Texttafeln gestaltet, der Besucher zur Kapelle führt und dazu anregt, kurz innezuhalten. Das Projekt wurde am 18. Juli 2024 vom Steuerkreis beschlossen.

Bürgerrufbus Region Rothenburg ob der Tauber



Das Angebot des öffentlichen Nahverkehrs in der Region Rothenburg ob der Tauber soll mit einem Bürgerrufbus-Angebot erweitert werden, das Flexibilität und Barrierefreiheit vereint. Geplant ist die Anschaffung von zwei Fahrzeugen, wobei eines so ausgestattet wird, dass es auch die Bedürfnisse von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen erfüllt. Dies umfasst unter anderem den Einbau eines Lifts so, wie einer sicheren Befestigungsmöglichkeit für Rollstühle. So können alle Bürgerinnen und Bürger – unabhängig von Alter oder körperlichen Einschränkungen – das Rufangebot nutzen. Das bedeutet für eine, gerade im ländlichen Raum oft abge-

hängten Zielgruppe, eine deutliche Verbesserung der individuellen Mobilität, die über den ÖPNV und auch "Beeinträchtigten-Fahrdienste" aktuell nicht oder nur sehr eingeschränkt verfügbar ist. Betrieben wird der Bürgerrufbus von ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern, die von einer zentralen Koordinierungsstelle unterstützt werden. Einsatzgebiet des Bürgerrufbusses in unserer Region sind die folgenden elf Kommunen: Adelshofen, Buch am Wald, Markt Colmberg, Gebstättel, Geslau, Insingen, Neusitz, Ohrenbach, Stadt Rothenburg ob der Tauber, Steinsfeld und Windelsbach.

Das Entscheidungsgremium hat am 18. Juli 2024 die Projektförderung beschlossen.

Kulturgüter aus Stein

Kirchen prägen seit Jahrhunderten das kulturelle und architektonische Erbe unserer Region. Mit dem Projekt "Kulturgüter aus Stein – Kirchen" sollen diese bedeutenden Bauwerke systematisch erfasst und ihre architektonischen, historischen und künstlerischen Besonderheiten umfassend dokumentiert werden. Ziel ist es, das Bewusstsein für dieses wertvolle Erbe zu stärken und es einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



Im Rahmen des Projekts sollen Informationen über die Kirchen in der Region an der Romantischen Straße auf einer benutzerfreundlichen Webseite präsentiert werden.

Nach der Erfassung der Kirchen im Jahr 2025, ist im darauffolgenden Jahr eine Erweiterung des Projekts auf weitere historische und imposante Gebäude, wie beispielsweise Mühlen, Wehranlagen oder historische Wohngebäude, geplant.

Vom Entscheidungsgremium wurde am 18. Juli 2024 die Projektförderung beschlossen.

Tiny-House Oskar



"Oskar" ist ein nachhaltiges Tiny House, das als Ferienhaus in idyllischer Umgebung in der Gemeinde Wettringen errichtet werden soll. "Tiny Oskar" bietet nachhaltiges Wohnen mit kleinem CO₂-Fußabdruck und ermöglicht Gästen das Probewohnen in dieser innovativen Wohnform. Durch energieeffiziente Bauweise, Nutzung nachhaltiger Materialien und die teilweise Autarkie trägt das Projekt nicht nur zum Ausbau touristischer Angebote in der Region, sondern auch zur Eindämmung des Klimawandels und zum Ressourcenschutz bei.

Der Steuerkreis hat in seiner Sitzung am 29. Oktober 2024 die Förderung des Projektes beschlossen,

Einrichtung und Ausstattung Dorfgemeinschaftshaus Oberscheckenbach

Mitten im Herzen von Oberscheckenbach wird das alte Gasthaus saniert und in ein modernes Dorfgemeinschaftshaus umgebaut. Mit Blick in die Zukunft entsteht hier in Ort, der Geschichte und Gegenwart verbindet und die Lebensqualität für alle im Ort nachhaltig sichert und verbessert. Der Leerstand im Ortskern wird mit neuem Leben gefüllt und das lokale Raumpotential wird in wert gesetzt. Zukünftig können hier wieder Feste gefeiert, Veranstaltungen organisiert und das Miteinander gestärkt werden – ein lebendiges Dorfzentrum für Jung und Alt wird geschaffen.



Das Entscheidungsgremium hat am 29. Oktober 2024 die Projektförderung beschlossen.

Bogensporthalle der Bogensportfreunde Dinkelsbühl e.V.



Der Verein der Bogensportfreunde Dinkelsbühl e.V. ist seit 30 Jahren aktiv und nutzt ein von der Großen Kreisstadt Dinkelsbühl für 30 Jahre gepachtetes Bogensportgelände, um den Bogensport in der Sommersaison auszuüben und für die Meisterschaften zu trainieren. Für die Wintersaison von Oktober bis März steht keine dauerhafte Möglichkeit des Trainings und der Ausübung des Bogensports zur Verfügung. Dafür geeignete Hallen für die Wintersaison zu finden, gestaltet sich seit vielen Jahren als äußerst schwierig. Mit dem Bau einer eigenen Bogensporthalle in Dinkelsbühl und Umgebung wird nun die

Möglichkeit geschaffen, den Sport ganzjährig auszuüben. Die leistungsorientierten Schützinnen und Schützen können sich zukünftig auch im Winterhalbjahr optimal auf Wettkämpfe vorbereiten.

Das Projekt wurde am 29. Oktober 2024 vom Steuerkreis beschlossen.

Im Steuerkreis beschlossene Projekte „Unterstützung Bürgerengagement“:

Es wurden 2024 noch keine Projektbewilligung zur Unterstützung Bürgerengagement erteilt. Der Steuerkreis hatte im Jahr 2024 noch Restmittel aus der alten Förderphase 2015 – 2022 und hat damit folgende Maßnahmen beschlossen:

< **Unterstützung Bürgerengagement**
LAUTE Medinesen
Maßnahmenträger: FG Medine Schopfloch e.V.



Die Fastnachtsgesellschaft F.G. Medine e.V. wurde am 9. Juni 2022 vom bayerischen Finanz- und Heimatminister Albert Füracker mit dem Heimatpreis 2022 ausgezeichnet. Die Medine pflegt in ihren Auftritten besonders auch den Erhalt der Lachoudischen Sprache und benötigt für eine bessere Akustik eine gute technische Ausstattung.

Die Anschaffung von qualitativ hochwertigen drahtlosen Mikrofonen und den dazu passenden Taschensendern wird mit LEADER-Mitteln gefördert (max. 2.500,00 EUR). Beschluss vom 06.12.2023.

< **Unterstützung Bürgerengagement**
Stupfler werden „Film-Stars“
Maßnahmenträger: TSV 1862 Schillingsfürst e.V.

Die Frankemer Stupfler, fünf Figuren der Schillingsfürster Geschichte, der Schausteller, der Bettler, das Känzenweib, der Stupfler und der Holzgehner berichten seit 1973 in bester Büttenrednermanier über aktuelle und regionale Geschehnisse. Sie begeistern Jahr für Jahr das Publikum und werden dadurch immer bekannter und beliebter. Um die kulturellen und sportlichen Veranstaltungen wie z.B. Faschingssitzungen, Theater oder auch die Trainingssitzungen der einzelnen Gruppen zu filmen, wird eine technische Ausstattung benötigt. Es wurde eine Videostation mit Mischpult, Kamera und Laptop angeschafft.



Das Projekt wird mit max. 2.500,00 EUR gefördert. (Beschluss vom 06.12.2023)

< **Unterstützung Bürgerengagement**

Ein Hostel für Greifvögel in Diebach-Unteroestheim

Maßnahmenträger: Andreas Ritz, 1. Vorsitzender der Auffangstation Mittelfranken e.V.

In der Gemeinde Diebach / Unteroestheim angesiedelte Auffangstation für Wildvögel hat zum Ziel, verletzte Greifvögel und Eulen aufzunehmen und nach der Genesung wieder auszuwildern. Durch die fachgerechte Inobhutnahme, Pflege, Versorgung und Wiederauswilderung seltener heimischer Greifvogelarten wird ein Beitrag zum Erhalt meist stark gefährdeter Tierarten geleistet. In der Greifvogel Auffangstation Mittelfranken e.V. sind erfahrene und verantwortungsvolle Falkner und Jäger tätig. Allein im letzten Jahr (2023) wurden insgesamt 211 Vögel aufgenommen. Unterstützt wird der Kauf eines Containers (6m x 2,50m), in dem ein OP Tisch zur Erstversorgung bereit steht und der als beheizbare Unterbringung für Jungtiere genutzt werden kann.



Das Projekt wird mit max. 2.500,00 EUR gefördert.
(Beschluss vom 23.01.2024)

< **Unterstützung Bürgerengagement**

100 Jahre Bauernkapelle Ohrenbach

Maßnahmenträger: Bauernkapelle Ohrenbach e.V.

Die Bauernkapelle Ohrenbach e.V. feiert in 2024 ihr 100-jähriges Bestehen. Im Rahmen dieses Jubiläums agiert sie auch als Ausrichter des Kreismusikfestes.

Für die Anschaffung von Veranstaltungsequipment erhält sie eine Zuwendung von max. 1.100 EURO.

(Beschluss vom 25.04.2024)



< **Unterstützung Bürgerengagement**
Honig aus Deckelwachs am Lehrbienenstand in Kaltenbronn
Maßnahmenträger: Imkerverein 1884 Feuchtwangen e.V.



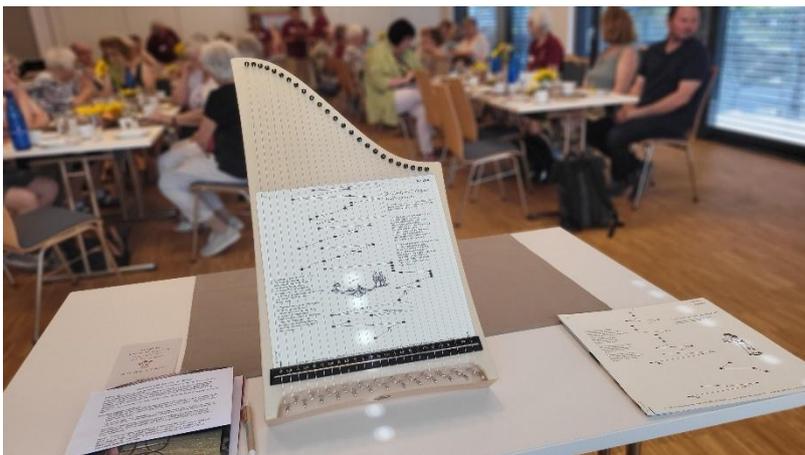
Um die Imkerarbeit seiner Mitglieder zu unterstützen und die Ausbildung von Neuimkern auf dem aktuellen Stand zu halten, schafft der Imkerverein für seinen Lehrbienenstand in Kaltenbronn einen Entdeckungswachsschmelzer zur Trennung von Wachs und Resthonig und zur Ernte von Melzitosehonig an.

Für diese Maßnahme wurde eine LEADER-Unterstützung von max. 1.357,00 EUR genehmigt
(Beschluss vom 28.05.2024)

< **Unterstützung Bürgerengagement**
Veeh-Harfe mit Noten
Maßnahmenträger: Verein Hand in Hand e.V.

Der Verein Hand in Hand e.V. bietet ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe in Schillingsfürst und Umgebung an. Er versteht sich als Ergänzung zu professionellen karitativen Einrichtungen. Für die regelmäßig stattfindenden Treffen, bei denen viel gesungen wird, wird eine Veeh-Harfe mit Noten angeschafft.

Das Projekt wird mit max. 900,00 EUR gefördert.
(Beschluss vom 28.05.2024)



3.2 Projektstatistiken

Einzelprojekte Förderphase 2015 - 2022

	Förderung der beschlossene Projekte	Gesamtkosten brutto
Entwicklungsziel 1 Tourismusangebote ausbauen und vernetzen und das kulturelle Erbe erhalten		
Fahrradservicestützpunkt DKB	94.341 €	184.306 €
Historische-8-Frankenhöhe	7.116 €	12.010 €
Nixelgarten Feuchtwangen	3.133 €	57.051 €
Rothenburg Pittoresk	18.572 €	40.000 €
FrankenLust am Mohrenhof	128.300 €	500.000 €
KulturKino Feuchtwangen	61.600 €	183.259 €
BurgErlebnisSpielplatz Colmberg	34.953 €	103.986 €
Multifunktionsraum in Aichau	30.914 €	81.192 €
Wiss. Tagung Rothenburger Weg	16.203 €	34.643 €
PM Digitale Öffentlichkeitsarbeit Rom. Str.	3.960 €	11.888 €
Kinderlore in Bronze Dinkelsbühl	50.972 €	92.500 €
Ausstellung im RothenburgMuseum	35.213 €	69.853 €
Gäste-Service-Station Tauberzell	<u>102.733 €</u>	<u>171.222€</u>
Gesamt	588.010 €	1.541.910 €
Entwicklungsziel 2 Den demographischen Wandel gestalten		
LEADER-Lieder-Buch	4.550 €	7.583 €
Barfußpfad in Nordenberg	18.353 €	31.735 €
Dorf-Scheune-Gailroth	68.174 €	113.624 €
Pilger- und Radlerherberge	84.855 €	200.000 €
Singender Wanderweg	3.844 €	13.125 €
Imagekampagne Zurück in die Heimat!	96.107 €	163.157 €
Mehrgenerationenplatz in Wörnitz	49.800 €	102.440 €
Soccer Court in Insinggen	51.000 €	101.149 €
Gradierpavillon	71.415 €	143.698 €
Ausstattung u. Einrichtung GH Dorfgütingen	20.581 €	40.767
Bau und Ausstattung Skaterpark in Insinggen	21.883 €	43.400
Cafe Elise Schillingsfürst	187.800 €	470.090
Bewegung und Begegnung im Marienhof	<u>124.673 €</u>	<u>212.000</u>
Gesamt	803.035 €	1.642.768 €

Entwicklungsziel 3 Erhalt und Förderung der Kulturlandschaft Diebacher Wappenwanderweg Fruchtpresse Feuchtwangen Projektskizze Naturparkzentrum Frankenhöhe GenussMarkt Ansbach <p style="text-align: right;">Gesamt</p>	37.290 € 20.620 € 10.560 € <u>36.078 €</u> 104.548 €	77.677 € 75.749 € 23.538 € <u>124.000 €</u> 300.964 €
Entwicklungsziel 4 Den Wirtschaftsstandort stärken und traditionelles Handwerk erhalten Ölmühle in Lohr E-Ladepark Schnelldorf Regionalbrauerei Rook <p style="text-align: right;">Gesamt</p>	13.213 € 200.000 € <u>200.000 €</u> 413.213 €	33.560 € 600.000 € <u>735.694 €</u> 1.369.254 €
Förderung aller vier Entwicklungsziele in Einzelprojekten Gesamtinvestition Einzelprojekte brutto	1.908.806 € 4.854.896 €	

Allen vier Entwicklungszielen zugeordnet:

LES Erstellung	28.000 €	Förderung:	10.000 €
LAG Management für 7,5 Jahre	413.133 €	Förderung:	214.672 €
Unterstützung Bürgerengagement	44.446 €	Förderung:	<u>40.000 €</u>
			264.672 €

Ab dem Projekt *Imagekampagne zurück in die Heimat!*, das am 31.08.2020 bewilligt wurde, werden Fördermittel aus dem Bayerntopf genutzt.

Bereich	Förderung	Investitionen
Einzelprojekten	1.908.806 €	4.854.896 €
LES, LAG Unterst. Bürgereng.	264.672 €	485.579 €
Kooperationsprojekte	482.555 €	2.247.678 €
Insgesamt	2.656.033 €	7.588.153 €

Kooperationsprojekte

	Kooperationsprojekt	Gesamtkosten brutto	Eigenbeteili- gung Projekt- träger / LAG	Förderung Ko- operationen (400.000 €)
	Erfassung (hist.) Kulturlandschaften 12 LAGn	274.923 €	LAG 7.000 € max. 8.000 €	16.055 €
	Einrichtung und pilot- hafter Betrieb Fast- nachtsakademie	998.243 €	LAG 0 €	14.616 €
	Der Mittelfränkische Jakobsweg	76.235 €	LAG 0 €	21.977€
	Weiterentwicklung Fränkische Moststraße	75.565 €	LAG 0 €	6.707 €
	Radroutenkonzeption Rom. Franken	76.090 €	LAG 0 €	34.457 €
	Der Mittelfränkische Jakobsweg <i>Jakobs Trinkwasserbrunnen</i>	34.205 €	LAG 0 €	16.238 €
Teilprojekt	Jüdischer Friedhof Schopfloch-Dokumen- tation	141.045 €	LAG 0 €	83.571 €
	Spuren jüdischen Le- bens in Westmittelfr.	26.730 €	LAG 3.797 €	15.189 €
Teilprojekt	Dokumentationszentrum Familiengeschichten – Jüdisches Leben in Colmberg	238.440 €	LAG 0 €	114.050 €
	Radroutenbeschilderung Romantisches Franken	97.628 €	LAG 0 € (Fö 28.714 €)	42.339€
	Mühlenerlebnis Mittel- franken	15.790 €	LAG 2.824 €	8.472 €
Teilprojekt	Mühlenroute	87.000 €	LAG 2.930 €	37.661 €
	Kantine sucht Region	105.784 €	LAG 0	71.223 €
	Investitionen Gesamt	2.247.678 €	Gesamt - förderung	482.555 €

4. Öffentlichkeitsarbeit

4.1. Internetauftritt

Die LAG Region an der Romantischen Straße ist seit Mitte Juni 2017 mit einer professionellen Homepage im Internet präsent. Neben allgemeinen Informationen zu LEADER und der LAG werden insbesondere die Projekte und Mitgliedskommunen der Aktionsgruppe vorgestellt. Außerdem stehen aktuelle News aus der Geschäftsstelle und ein ausführlicher Pressespiegel zur Verfügung. Auch weiterführende Informationen und Links sowie alle Tagesordnungen und Protokolle der Mitgliederversammlungen und Steuerkreissitzungen sind unter Downloads abrufbar.

4.2. Social Media-Auftritt

Auf unseren Social-Media-Kanälen informieren wir regelmäßig über die Projekte unserer Lokalen Aktionsgruppe, veröffentlichen wissenswerte Hinweise & Veranstaltungen sowie Videos und weiterführende Links.

Unsere Social-Media-Aktivitäten haben im vergangenen Jahr signifikant zur Erhöhung der Bekanntheit unserer Lokalen Aktionsgruppe beigetragen und unsere Online-Community ist durch regelmäßige Interaktionen auf die folgenden Zahlen angewachsen:

Lokale Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße e.V.

Instagram: <https://www.instagram.com/lag.gemeinsam>

Follower (Stand 18.02.2025): 459 Follower

Facebook: <https://www.facebook.com/Gemeinsam.LAG>

Follower (Stand 18.02.2025): 236 Follower

Projekt HEIMKOMMEN

Instagram: <https://www.instagram.com/heimkommen.bayern>

Follower (Stand 18.02.2025): 1.067 Follower

Facebook: <https://www.facebook.com/heimkommen.bayern>

Follower (Stand 18.02.2025): 533 Follower

4.3. Teilnahme an Messen und Ausstellungen

Es fand 2024 keine Teilnahme an Messen statt.

Im Rahmen des **Kooperationsprojektes „Mühlenerlebnis Mittelfranken“** wurde eine Wanderausstellung konzipiert, die in den Regionen der beteiligten Lokalen Aktionsgruppen unterwegs sein wird. Im Gebiet der LAG Region an der Romantischen Straße e.V. war die „**Mühlenausstellung**“ in folgenden Ausstellungsorten präsent:

- Johanniterscheune im Kriminalmuseum Rothenburg o.d.T.
- Gerhard-Götz-Gemeindezentrum Schillingsfürst
- Haus der Geschichte Dinkelsbühl
- Fränkisches Museum Feuchtwangen
- Rathaus Rothenburg o.d.T.
- Rathaus Schnelldorf.

4.4. Pressearbeit

Unter dem Titel „Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Region an der Romantischen Straße e.V. informiert“ veröffentlicht die Geschäftsstelle regelmäßig in den Mitteilungsblättern ihrer Mitgliedskommunen aktuelle Themen und Informationen aus dem LAG-Gebiet.

Die regionale Presse wird ebenfalls mit Pressemeldungen und in Pressegesprächen über Neuigkeiten und Aktionen aus dem LAG-Gebiet informiert.

Die im Jahr 2024 in der Presse erschienenen Berichte zur LAG sind auf unserer Homepage unter www.gemeinsam.bayern/pressespiegel einsehbar.

4.5. Newsletter

Der Newsletter der LAG wird aktuell von 283 Abonnenten gelesen. In 2024 erschienen zwei Newsletter im März und Dezember.

Auf der Homepage www.gemeinsam.bayern wurde eine News-Rubrik geschaffen, die auf der Startseite und in jährlichen Archiven einsehbar ist. Die hier veröffentlichten Neuigkeiten informieren die User stets über das Aktuellste aus der LAG.

5. Termine, Qualifikation und Vernetzung LAG-Management

23.01.2024	Klima-Netzwerktreffen LRA Ansbach
23.01.2024	3. Steuerkreissitzung DGH in Erzberg-Wörnitz
24.01.2024	Zukunftsforum 2024 – online Teilnahme an den Fachforen
18.07.2024	Vorstandssitzung in Ohrenbach, Finanzierung LAG Management, Regelungen Unterstützung Bürgerliches Engagement
08.02.2024	ILE-Sitzung in Schweinsdorf
16.02.2024	Mühlenausstellung Eröffnung Kriminalmuseum Rothenburg o.d. Tauber
20.02.2024	10. Mitgliederversammlung Gemeindehaus in Wettringen
25.03.2024	Mühlenausstellung Café Elise Schillingsfürst
27.03.2024	Pressetermin Publikation Heim
15.04.2024	LEADER Begleitkreis StMELF online
16.04.2024	ILE-Sitzung in Ohrenbach
22.04.2024	LEADER Forum StMELF in München
24.04.2024	DVS online Veranstaltung „Aktiv für Klimaanpassung im ländl. Raum“
25.04.2024	4. Steuerkreissitzung Café Elise in Schillingsfürst
26.04.2024	25 Jahre LAG Hesselberg
28.04.2024	Mühlenausstellung Eröffnung Haus der Geschichte Dinkelsbühl
09.05.2024	Besuch von Florian Hermann, Leiter der Bay. Staatskanzlei
27.05.2024	3. Umlaufbeschluss Maßnahmen Unterstützung Bürgerl. Engagement
04.-06.06.2024	LINC Romania 2024 „Rural Urban Linkages“, transnat. Koop.-Treffen
12.-13.06.2024	DVS Bundesweites LEADER-Treffen in Kaiserslautern „Sozial-ökologische Transformation in der Regionalentwicklung“
16.06.2024	Mühlenausstellung Eröffnung Fränkisches Museum Feuchtwangen
17.-19.06.2024	DVS Internationale LEADER Exkursion Pongau-Tennengau, D-A-Lux

02.07.2024	ILE-Sitzung VG Rothenburg
18.07.2024	5. Steuerkreissitzung Rathaus in Ohrenbach
25.07.2024	Pressetermin Übergabe Endbericht Kantine sucht Region, Bez. Rath.
31.07.2024	Mühlenausstellung Rathaus-Turm Rothenburg ob der Tauber
06.08.2024	Naturpark Bereisung Naturpark Zentrum Stromberg Heuchelberg
22.08.2024	HeimatUnternehmen Mfr. Tree Planting Projekt, Stefan Klingner
30.08.2024	Übergabe Veeh-Harfe Hand in Hand e.V. Schillingsfürst
10.09.2024	Mühlenausstellung Rathaus Schnelldorf
12.09.2024	MGV Naturpark Frankenhöhe, Colmberg
18.09.2024	ILE-Sitzung VG Rothenburg
26.09.2024	Interview BR Rundfunk Liederwanderweg Geslau
30.09.2024	Mühlenausstellung Abbau und Übergabe an LAG Aischgrund
25.10.2024	Einweihung Bewegung und Begegnung im Marienhof Schillingsfürst
25.10.2024	Vorstandssitzung Umlaufbeschluss Nachbesetzung Kristof Matthes
29.10.2024	6. Steuerkreissitzung Zehntscheune in Steinsfeld
07.11.2024	LEADER-Besprechung Mfr. AELF Uffenheim
15.11.2024	Einweihung E-Ladepark Schnelldorf
21.11.2024	LEADER-Forum StMELF online
28.11.2024	ILE-Sitzung VG Rothenburg
10.12.2024	Projektvorb. Koop. Projekt Regenwasserrückhalt, MR AN